



**GEMEINDE GOSSAU**

**Gemeinde Gossau**  
Berghofstrasse 4  
8625 Gossau ZH  
Tel. 044 936 55 11  
Fax 044 936 55 66  
E-Mail [info@gossau-zh.ch](mailto:info@gossau-zh.ch)



**CEVI GOSSAU**

**Cevi Gossau**  
Rebhaldenstrasse 6  
8625 Gossau ZH  
Tel. 044 935 25 35  
E-Mail [info@cevigossau.ch](mailto:info@cevigossau.ch)

## **Konzept Jugendarbeit „Pöstli“ Gossau ZH**

(Version 2011)

### **Grundgedanken**

Die Lebensphase Jugend ist eine relativ kurze Zeit im menschlichen Lebenslauf, die für den weiteren Lebensverlauf wegweisenden Charakter hat. Die Jugendphase ist gefüllt mit ständigen Prozessen des Suchens und Abtastens, des Ausprobierens von Spielräumen und Verhaltensweisen, um zu versuchen, aktiven Einfluss auf die Gesellschaft zu nehmen. Eine zukunftsorientierte Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit motivierten und zufriedenen Jugendlichen. Für das gute Zusammenleben in einer Gesellschaft ist eine gesunde Entwicklung der Jugendlichen wichtig.

Die Jugendarbeit „Pöstli“ soll ein Beitrag dazu sein, dass die Jugendlichen in Gossau ZH ernst genommen und als Bevölkerungsgruppe mit eigenen kulturellen und gesellschaftlichen Bedürfnissen akzeptiert und gefördert werden.

### **Leitgedanken**

Jugendarbeit soll jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich im gesellschaftlichen Kontext zu orientieren und in der Lebensphase zwischen Kindheit und Erwachsensein durch partnerschaftliche Begleitung ein grösseres Mass an Selbstbestimmung und Selbstverantwortung zu erfahren.

Jugendliche sollen die Möglichkeit haben, sich zu partizipieren. Partizipation bedeutet Mitgestaltung und Teilhabe am gesellschaftlichen Zusammenleben. Partizipationsprozesse führen dazu, dass Jugendliche zu einer ernst zu nehmenden Gruppe werden, die nicht primär durch passive Widerstandsformen ihren Bedürfnissen Gehör verschaffen, sondern sich als PartnerInnen für die Mitgestaltung in ihrem Umfeld anbieten. Partizipation schafft:

- Selbstvertrauen und fördert somit gesunde Entwicklung.
- Identifikation und bewirkt verantwortungsvollen Umgang.
- generationenübergreifende Beziehungen und trägt somit zur Integration bei.
- Beteiligung unterschiedlicher Gruppen und bringt neue Lösungsansätze.
- Lernprozesse und prägt dadurch die Kultur des Zusammenlebens.

## Trägerschaft / Organisation

Die Jugendarbeit „Pöstli“ in Gossau ZH entstand in den 80er-Jahren als Arbeitsgebiet des Cevi Gossau, teilweise beauftragt durch die Evangelisch-reformierte Landeskirche, in Räumlichkeiten, die von der Politischen Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden. Ab 1990 beschäftigte der Cevi Gossau während 10 Jahren einen Vollzeit-Jugendarbeiter zur Führung und Konsolidierung der Jugendarbeit "Pöstli". Im Jahr 2000 entschied sich die Politische Gemeinde Gossau, die seit Jahren wachsende und stabile Jugendarbeit mit der Übernahme eines Teils der Anstellungskosten zu unterstützen. Von den insgesamt ca. 80 Stellenprozenten zur professionellen Begleitung der Jugendlichen in der Jugendarbeit „Pöstli“ in Gossau werden heute deren 30% von der Politischen Gemeinde Gossau und 50% vom Cevi Gossau finanziert.

An Infrastruktur stellt die Gemeinde Gossau der Jugendarbeit „Pöstli“ die Räumlichkeiten der alten Post zur Verfügung und kommt gemäss dem Nutzungsvertrag für den Gebäudeunterhalt auf. Der Cevi Gossau kommt für die Büroräumlichkeiten sowie die Büroadministration der Jugendarbeit „Pöstli“ auf.

Der allgemeine Betrieb wird über Betriebseinnahmen, Beiträge von Kommissionen und Spenden des Cevi finanziert.

Die Jugendarbeit „Pöstli“ in Gossau ist für alle Konfessionen offen. Die Leitung steht dem christlichen Glauben nahe und vertritt in der Jugendarbeit entsprechende Werte und Haltungen.

## Ziele der Jugendarbeit "Pöstli"

Die Jugendarbeit „Pöstli“ in Gossau ZH orientiert sich an den Bedürfnissen der Jugendlichen der 1. bis 3. Oberstufe. Der Jugendtreff steht auch älteren Jugendlichen offen, diese sollen sich jedoch an die Rahmenbedingungen des Treffbetriebes, die auf das Oberstufenalter ausgerichtet sind, halten. Die Jugendarbeit soll als ergänzendes, niederschwelliges und teilstrukturiertes Angebot zu örtlichen Freizeit- und Vereinsangeboten verstanden und mit den Aktivitäten von anderen Institutionen und Vereinen koordiniert werden. Die Jugendarbeit unterstützt und fördert Entwicklungsprozesse und Eigenverantwortung, Partizipation und Mitbestimmung der Jugendlichen auf vielen Ebenen und nimmt eine anwaltschaftliche Stellung für die Interessen der Jugendlichen ein. Die Jugendarbeit soll den Jugendlichen die Gemeinde Gossau als positiven Lebensraum – als Ort, wo sich Leben entfalten kann – erfahrbar machen.

Jugendliche sollen durch die Jugendarbeit „Pöstli“ in Gossau folgende Erfahrungen machen können:

- Jugendliche finden Raum zum ‚Hängen‘ oder Spiele machen in einem für sie eingerichteten Treff.
- Jugendliche werden als selbstverantwortliche Persönlichkeiten wahrgenommen und sie erleben und leben einen respektvollen Umgang.
- Jugendliche finden bei den Angestellten der Jugendarbeit „Pöstli“ Ansprechpersonen für verschiedenste Lebensfragen.
- Jugendliche, die eigene Projektideen umsetzen oder Verantwortung für Freizeiträume und –aktivitäten übernehmen wollen, finden Gestaltungsraum.
- Jugendliche können an Aktivitäten teilnehmen, die andere Jugendliche vorbereiten und durchführen.

Die Jugendarbeit „Pöstli“ umfasst im Wesentlichen den Treffbetrieb für SchülerInnen und Jugendliche mit partizipativer Zielsetzung und Projektarbeiten.

## Jugendtreff „Pöstli“ – Betrieb des offenen Jugendtreffs

Die Räumlichkeiten des "Pöstli"-Jugendtreffs sollen den Jugendlichen entsprechend gestaltet sein. Öffnungszeiten und Angebote sind auf die Jugendlichen ausgerichtet und sollen von diesen mitgetragen werden. Die Jugendlichen sind am Betrieb des Jugendtreffs aktiv beteiligt. Die Kontinuität des Angebotes wird durch professionelle Jugendarbeit gewährleistet, damit der Jugendtreff ein fester Bestandteil der Freizeitgestaltung der Jugendlichen in Gossau sein kann.

Der Jugendtreff ist an folgenden Tagen durch professionelle Jugendarbeit betreut:

- Dienstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Mittwoch 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
- Donnerstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Freitag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und 19.30 Uhr – 23.00 Uhr

Der Jugendtreff kann ohne Konsum- und Aktivitätszwang besucht werden. Der Jugendtreff ist Begegnungsort, aber auch Anlaufstelle bei auftauchenden Fragen und Schwierigkeiten verschiedenster Art. Einzelne Beratungen und einfache Hilfestellungen für Jugendliche sind Bestandteil der Jugendarbeit. In längeren Beratungssituationen wird eine möglichst optimale Vernetzung und – nach Möglichkeit – Weiterleitung an spezifische Beratungsstellen angestrebt (z.B. Jugend- und Familienberatung, Schulsozialarbeit, themenspezifische Fachstellen etc.)

Es steht den Jugendlichen, die verbindlich im „Pöstli“-Team mitarbeiten, die Möglichkeit offen, den Jugendtreff auch in Eigenverantwortung zu benutzen. Dazu sind im „Pöstli“-Schlüsselvertrag die entsprechenden Rahmenbedingungen festgehalten. Wird das „Pöstli“ von TeamlerInnen benutzt, sind sie dafür verantwortlich, dass im „Pöstli“ und auf dem Gemeindehausplatz ein geordneter Betrieb herrscht. Der Barbetrieb und die grosse Musikanlage sind während den eigenverantwortlichen Öffnungszeiten grundsätzlich nicht in Betrieb.

Die „Pöstli“-Grundsätze sind Teil dieses Konzepts. Sie gewährleisten einen funktionierenden Betrieb im Jugendtreff und sind so gestaltet, dass die Entwicklung der Jugendlichen möglichst gut gefördert werden kann.

Den Jugendtreff „Pöstli“ führen wir mit folgenden Grundsätzen:

Das „Pöstli“ ist

- ein Treffpunkt ohne jeden Konsumzwang
- offen für alle Menschen, mit besonderer Einladung an Gossauer OberstufenschülerInnen
- ein Ort der echten Begegnung zwischen Menschen jeglichen Glaubens und jeglicher Nationalität

Das „Pöstli“ setzt Grenzen gegen

- Menschenfeindliches ( z. B. Nachtlärm gegen Nachbarschaft, Gewalt)  
Besonders wichtig ist uns, dass im und ums „Pöstli“ weder Alkohol noch Drogen konsumiert werden.
- Gottfeindliches (z. B. entsprechende Musik)
- Sachzerstörung (weil Ausdruck von Beziehungslosigkeit)

Das „Pöstli“ möchte

- mit seinen Besucherinnen, Besuchern und der Nachbarschaft ein gutes Verhältnis haben

Der „Pöstli“-Slogan lautet: „We love to see you smile“. Es ist unser Ziel, in der Jugendarbeit „Pöstli“ möglichst oft und viele lachende Gesichter von Jugendlichen zu sehen.

## Vernetzung

Die Jugendarbeit kooperiert mit anderen für Jugendliche wichtigen örtlichen und regionalen Institutionen und Organisationen. Die Jugendarbeit pflegt regelmässig Kontakte zu Stellen der Gemeinde, zur Polizei, zur Schule und zu anderen Organisationen mit Jugendangeboten und Jugendbezug.